

# Die Kalkulation der Kur- und Fremdenverkehrsabgabe

## Das Spannungsverhältnis von theoretischen und rechtlichen Vorgaben und der praktischen Umsetzung



Touristische Abgaben (Kur- und Fremdenverkehrsabgabe) haben eine lange Tradition. Sie sollen die Finanzierung eigener touristischer Einrichtungen sicherstellen. Grundlage der Erhebung der touristischen Abgaben ist das Kommunalabgabengesetz.












Hiernach müssen die in der Satzung geregelten Abgabesätze auf einer Kalkulation beruhen. Allerdings werden die Kalkulationen von touristischen Abgaben nach dem Kommunalabgabengesetz stets komplizierter. Denn Rechtsprechung sowohl aus Mecklenburg-Vorpommern als auch aus anderen Bundesländern beeinflussen die rechtlichen Grundlagen. Zusätzlich ist im Juli 2021 in Mecklenburg-Vorpommern eine grundlegende Reform im Kurabgabenrecht in Kraft getreten. Diese ermöglicht es nicht nur prädikatisierten Kur- oder Erholungsorten eine Kurabgabe zu erheben, sondern auch den mit der Gesetzesänderung neu eingeführten Tourismusorten und Tourismusregionen. Damit ist der Kreis der Kommunen, die eine Kurabgabe erheben dürfen deutlich größer geworden. Das Seminar spricht die für eine Kurabgabenkalkulation wesentlichen Themen unter Berücksichtigung der Gesetzesänderung an und bietet Lösungen, wie Sie in der tagtäglichen Praxis mit den Themen möglichst verwaltungspraktikabel und rechtssicher umgehen können.

### Konzept

Das Seminar richtet sich an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Gemeinden, die die touristischen Gebühren kalkulieren oder die Hintergründe der Kalkulation besser verstehen möchten.

Referent wird Herr Ass. jur. Michael Wegener (0385-3031269, [wegener@kubus-mv.de](mailto:wegener@kubus-mv.de)) sein. Herr Wegener kalkuliert seit 2013 touristische Abgaben.

## Ablauf des Seminars

10:00 Uhr	Eröffnung und Begrüßung
10:15 Uhr	<b>Block 1: Fragen zur Kalkulation</b> <ul style="list-style-type: none"> <li> Aktuelle Gesetzesänderung (Tourismusort / Tourismusregion)</li> <li> Wahl der Kalkulationsmethode</li> <li> Ausfallbeträge der Gemeinde <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Eigenanteil für Einwohner</li> <li>○ Befreiungen (insb. dienstlich Befreite)</li> </ul> </li> <li> Wandlung des Einrichtungsbegriffs <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Finanzierung kommunaler Zusammenarbeit</li> </ul> </li> <li> gemeinsame Kurabgabe</li> </ul>
12:00 Uhr	Mittagspause
12:45 Uhr	<b>Fortführung Block 1:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li> Umlageeinheiten Kurabgabe ( Tagesgäste etc.)</li> <li> Fremdenverkehrsabgabe (mittelbarer Vorteil?) <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Mittelbarer Vorteil, wie weit geht dieser?</li> <li>○ Umsatzorientierter Maßstab vs. Realgrößenmaßstab</li> </ul> </li> </ul>
Ab ca. 14:30 Uhr:	<b>Block 2: Umsetzung der Kalkulation:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li> Bekommen Einwohner und dienstliche Befreite eine Kurkarte?</li> <li> Vorstellung „Ideal-Kalkulation“ nach KAG</li> <li> Umsetzung der Kalkulation im Haushalt?</li> <li> Abweichungen Haushalt von Kalkulation</li> </ul>
16:30 Uhr	Ende der Veranstaltung

Das Seminar versucht nicht, ein Komplettpaket anzubieten, sondern beschränkt sich auf die wichtigsten Schwerpunkte, die in der täglichen Arbeit bei vielen Gemeinden zu Problemen führen. Dabei wird auch auf Urteile eingegangen, die Kalkulationsvorgaben beinhalten.

### Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Das Seminar findet als Präsenzveranstaltung statt. In Anbetracht der Corona-Pandemie sind Änderungen nicht auszuschließen.

Wann: Donnerstag, 23.09.2021  
Wo: Schwerin, Bertha von Suttner Straße 5  
Zeitraum: 10:00 Uhr bis 16:30 Uhr  
Kosten: 250 € netto je Teilnehmer

Die Veranstaltung wird in den Räumlichkeiten des Hauses der Kommunalen Selbstverwaltung in Schwerin durchgeführt werden. Gern senden wir Ihnen ein Anmeldeformular zu.